

Geschäftsprozesse optimieren – digitalisieren – neu gestalten

Digitalisierung ist der aktuelle Megatrend in der Sozialwirtschaft. Visionen werden entwickelt und innovative Ansätze erprobt. Doch letztlich kann der digitale Wandel in sozialen Organisationen nur mit einem hohen Reifegrad der Geschäftsprozesse gelingen. Wer seine Prozesse konsequent kundenorientiert gestalten und effizient digitalisieren will, benötigt eine fundierte Kenntnis der eigenen Prozesslandschaft sowie Werkzeuge zur Optimierung vorhandener und zur Gestaltung völlig neuer Prozesse. Das Seminar vermittelt zunächst wichtige Grundlagen des Geschäftsprozess-Managements und zeigt Methoden zur Einschätzung des Reifegrades eigener Prozesse. Auf dem Hintergrund des digitalen Wandels wird die Frage diskutiert, wann es angebracht ist, Prozesse graduell zu verbessern oder sie völlig neu zu denken. Der Methodenteil liefert Wissen zur Ist-Analyse und Optimierung von Prozessen und zeigt beispielhaft auf, wie neue digitale Prozesse vom Kunden her gedacht und gestaltet werden können. Schließlich geht es darum, wie prozessorientiertes Denken in Anforderungen an betriebliche Software und ihre Schnittstellen transferiert werden kann. Dabei werden auch Merkmale vorgestellt, die eine moderne, prozessorientierte Software kennzeichnen. Am Ende wird thematisiert, welche Optimierungen mit wenig prozessorientierter Bestandssoftware noch möglich sind und wo die Grenzen dieses Tuns liegen.

Inhalte

- Grundlagen: Chancen und Grenzen des Geschäftsprozessmanagements
- Wo stehen wir? – Reifegrade von Geschäftsprozessen erkennen
- Optimieren oder neu gestalten? – Strategisches und operatives Management von Prozessen
- Werkzeuge: Prozesse systematisieren, analysieren, optimieren und neu gestalten
- Prozessorientierte Anforderungen an Software erkennen und benennen
- Prozessoptimierung mit „alter“ Software: Möglichkeiten und Grenzen

Referent: Prof. Helmut Kreidenweis

Prof. Helmut Kreidenweis ist Professor für Sozialinformatik an der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt, Inhaber des IT-Beratungsunternehmens KI Consult Augsburg und Vorstand des FINSOZ e.V.

Termin:

15. Mai 2019

Zeit:

10:00 – 17:00Uhr

Ort:

Diözesan-Caritasverband
für das Erzbistum
Köln e. V.,
Georgstraße 7, 50676
Köln

Zielgruppe:

Vorstände,
Geschäftsführungen,
Bereichsleitungen, IT-
Verantwortliche,
Qualitätsmanagement-
Beauftragte und sonstige
mit der
Prozessgestaltung
betraute Mitarbeitende
sozialer Organisationen

Teilnahmegebühr:

FINSOZ-Mitglieder:

320€ p. P.

Nicht-Mitglieder:

480€ p. P.

